

Prof. Dr. Reinhard Schneider

*13. März 1934 Berlin

+ 7. April 2020 Berlin

1953 Abitur

Studium der Geschichte, der Lateinischen Philologie, Romanistik und Philosophie an der Freien Universität Berlin

1958 Erstes Staatsexamen in Geschichte, Latein und Philosophie

1960 Zweites Staatsexamen - bis 1964 im Schuldienst

1963 Promotion bei Walter Schlesinger und Wolfgang Fritze über „Brüdergemeine und Schwurfreundschaft. Der Auflösungsprozeß des Karlingerreiches im Spiegel der caritas-Terminologie in den Verträgen der karlingischen Teilkönige des 9. Jahrhunderts (Historische Studien 388), Lübeck und Hamburg 1964

Seit 1964 Akademischer Rat und seit 1967 Akademischer Oberrat am Friedrich-Meinecke-Institut der Freien Universität Berlin

1971 Habilitation in Mittelalterlicher Geschichte über „Königswahl und Königserhebung im Frühmittelalter. Untersuchungen zur Herrschaftsnachfolge bei den Langobarden und Merowingern (Monographien zur Geschichte des Mittelalters 3), Stuttgart 1972

1971-1975 Professor an der Freien Universität Berlin und Sprecher eines Forschungsprojektschwerpunktes Zisterzienser

1974/75 Ordinarius für Mittelalterliche Geschichte an der Philipps-Universität Marburg (Nachfolge Walter Schlesinger)

1978-1979 Dekan des Fachbereichs Geschichtswissenschaften an der Philipps-Universität Marburg

1980-2001 Ordinarius für Mittelalterliche Geschichte an der Universität des Saarlandes (Nachfolge Harald Zimmermann)

1984-1999 Vorsitzender der Kommission für Saarländische Landesgeschichte

1987-1989 Dekan der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes

1991-2005 Beauftragter des Universitätspräsidenten für das Universitätsarchiv

Sprecher des Hochschulverbandes, Landesverband Saarland

Mitgliedschaften:

Konstanzer Arbeitskreis für mittelalterliche Geschichte; Historische Kommission für Hessen und Waldeck; Wissenschaftlicher Arbeitskreis für Mitteldeutschland; Berliner Wissenschaftliche Gesellschaft (korrespondierend); Vereinigung für Verfassungsgeschichte; Forschungsschwerpunkt „Grenzregionen und Interferenzräume“ der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes

Forschungsfelder: Rechts- und Verfassungsgeschichte seit dem Frühmittelalter; Geschichte des Frankenreiches; Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Mittelalters Zisterzienser; Wahlen und Wählen im Mittelalter; Grenzen und Grenzregionen

Wolfgang Müller: Die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Kommission für saarländische Landesgeschichte und Volksforschung, in: Brigitte KASTEN (Hrsg.): Historische Blicke auf das Land an der Saar . 60 Jahre Kommission für Saarländische Landesgeschichte (Veröffentlichungen der Kommission für saarländische Landesgeschichte und Volksforschung 45), Saarbrücken 2012, S. 489-618. Zu Reinhard Schneider S. 597-599

Publikationen: Bibliographie Reinhard Schneider, in: Der Konstanzer Arbeitskreis für Mittelalterliche Geschichte 1951-2001. Die Mitglieder und ihr Werk. Eine biobibliographische Dokumentation, hg. von Jürgen PETERSOHN, Sigmaringen 2001, S. 373-376 (mit biographischen Notizen S. 371-372)

Seitdem sind unter anderem erschienen:

Tractare de statu regni. Bloßer Gedankenaustausch oder formalisierte Verfassungsdiskussion?, in: Mediaevalia Augiensiensia. Forschungen zur Geschichte des Mittelalters, hg. von Jürgen PETERSOHN (Vorträge und Forschungen 54), Stuttgart 2001, S. 59-78

Appetitus libertatis – Mittelalterliches Freiheitsstreben in Stadt und Land, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germanistische Abteilung 119 (2002), S. 27-43

Das Königsrecht an schiffbaren Flüssen, in: Straßen und Verkehrswesen im hohen und späten Mittelalter, hg. von Rainer Christoph SCHWINGES (Vorträge und Forschungen 66), Ostfildern 2007, S. 185-200

Die Anfänge der deutschen Geschichte, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germanistische Abteilung 124 (2007), S. 1-81

Königliche Wahlkapitulationen des Früh- und Hochmittelalters, in: Das Recht und seine historischen Grundlagen. Festschrift für Elmar Wadle zum 70. Geburtstag, hg. von Tiziana J. CHIUSI, Thomas GERGEN und Heike JUNG (Schriften zur Rechtsgeschichte Heft 139), Berlin 2008, S. 1037-1050

Vom Dolmetschen im Mittelalter. Sprachliche Vermittlung in weltlichen und kirchlichen Zusammenhängen, Wien/Köln/Weimar 2012

Sowie die Literatur-Datenbank der Regesta Imperii zur mittelalterlichen Geschichte unter: http://opac.regesta-imperii.de/lang_de/suche.php?q=Reinhard+Schneider+

Festschrift: „Grenzen erkennen – Begrenzungen überwinden“ – Festschrift für Reinhard Schneider zur Vollendung seines 65. Lebensjahrs, hg. von Wolfgang HAUBRICH, Kurt-Ulrich JÄSCHKE und Michael OBERWEIS, Sigmaringen 1999

Dr. Wolfgang Müller

Universitätsarchiv